## Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Evaluation von Lehrveranstaltungen an der Fachhochschule Lübeck mittels studentischer Lehrveranstaltungskritik - Evaluationssatzung Vom 15. November 2012

## in Ergänzung der Qualitätssicherungssatzung der Fachhochschule Lübeck

Aufgrund des § 5 Abs. 1 und Abs. 3 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBI. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBI. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBI. Schl.-H. S. 67), hat der Senat der Fachhochschule Lübeck am 14. November 2012 folgende Satzung beschlossen:

## Artikel 1 Änderungen

Die Satzung über die Evaluation von Lehrveranstaltungen an der Fachhochschule Lübeck mittels studentischer Lehrveranstaltungskritik – Evaluationssatzung – vom 15. Juni 2010 (NBI. MWV. Schl.-H. S. 56), geändert durch Satzung vom 5. Juni 2012 (NBI. MWAVT Schl.-H. S. 49), wird wie folgt geändert:

Der bisherige **Fragebogen** zur Lehrevaluation wird durch den neuen Fragebogen zur Lehrevaluation dieser Satzung ersetzt.

## Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 15. November 2012 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Lübeck, 15. November 2012

Fachhochschule Lübeck Präsidium

Prof. Dr. S. Bartels-von Mensenkampff Präsident

EvaSys		Evaluation der Lehrveranstaltung						© Electric Paper	
								H	ACH HOCHSCHULE LÜBECK
Anspr	echpartn	erin Evaluation FHL: J.l	Jrbanski (judith.urbanski@fh-lu	uebeck.de)	- Stand	d: 2012-	11	University	of Applied Sciences
Markieren Sie so: Korrektur:		□							
1. Teilnahme / Umfang									
1.1 1.2			ang regelmäßig teilgenommen illem Umfang stattgefunden	trifft zu trifft zu					trifft nicht zu trifft nicht zu
2. Lehrperson									
2.1 2.2 2.3	Die/Der	Lehrende nimmt die Lehre Lehrende ist gut vorbereite Lehrende kann komplizier		trifft zu trifft zu trifft zu					trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu
2.4 2.5 2.6 2.7	Die/Der   Die/Der	Lehrende motiviert zur Mit Lehrende geht auf Zwisch Lehrende spricht laut und rendeten Medien sind gut	enfragen ein deutlich	trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu					trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu
3. Lehrveranstaltung									
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5	Die Lehr Die Rele Die Rele		turiert Studium ist erkennbar	trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu					trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu
4. Lernerfolg und Leistungsverhalten									
4.1 4.2 4.3 4.4	Die Vera Ich fühle	e Lehrveranstaltung habe nstaltung hat mein Interes mich durch die Veranstalt mich durch die Veranstalt	se für das Fachgebiet verstärkt ung unterfordert	trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu					trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu
5. Organisation und Service									
5.1 5.2 5.3 5.4 5.5 5.6	Ich kann Mit der E Die emp Für die N	setreuung durch die/den Lo fohlene Literatur steht aus Jacharbeit stehen geeigne blichen Gegebenheiten sin	Sprechstunden beraten lassen ehrende/n bin ich zufrieden reichend zur Verfügung te Materialien zur Verfügung	trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu trifft zu					trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu trifft nicht zu
6. Workloaderhebung									
6.1	Entspricht der Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung dem laut Curriculum/Modulblatt aufgezeigten Arbeitsaufwand? (1 ECTS entspricht einem zeitlichen Aufwand von 30 Stunden)								
	weniger Aufwand nötig								

F206U0P1PL0V0 15.11.2012, Seite 1/1